

30 Jahre Frauenbund Zweigverein RW-Hausen

Festgottesdienst am 02.05.2010

Eröffnung durch Pfarrer Martin Stöffelmaier

Begrüßung Angela Bücheler:

Ich möchte sie im Namen aller Mitglieder des Hausener Frauenbundes ganz herzlich begrüßen.

Wir freuen uns, dass sie an diesen Gottesdienst mit uns teilnehmen und so unser 30jähriges Jubiläum mitfeiern.

Im Januar 1980 hat sich unser Zweigverein konstituiert. In all den Jahren sind wir mit immer wieder neuen Mitgliedern zu einer aktiven und beständigen Gemeinschaft zusammengewachsen. Gemeinsam haben wir gearbeitet, gebetet und gefeiert. Natürlich haben wir mit unserem Engagement in der Kirchengemeinde und im Ort das Dorfgeschehen mitgeprägt. Die Arbeit im sozialen Bereich wie Pfarrfest, Altennachmittage, Kranken- und Jubilarbesuche war für uns selbstverständlich. Ohne uns wäre Hausen um einiges ärmer.

Für all das sind wir Gott dankbar und bitten um sein Erbarmen.

Kyrie:

Du Kraft und Wegweiser all unserer Jahre,
Herr erbarme dich

du Begleiter auf unserem weiteren Weg,
Christus erbarme dich

du Ziel unserer Hoffnung,
Herr erbarme dich

Fürbitten:

Herr Jesus Christus, du wohnst in unserer Mitte. Als dein Volk dürfen wir im Vertrauen auf deine Verheißung dir unsere Bitten vortragen:

Wir beten für alle Verantwortlichen in Politik und Gesellschaft die sich um ein christliches Miteinander bemühen.

Stille

du Gott der Liebe, wir bitten dich erhöre uns

Wir beten für alle ehrenamtlich Tätigen die sich mit ihrer Kraft und Freizeit in sozialen Bereichen engagieren, besonders für die in unserem Dorf.

Stille

du Gott der Liebe, wir bitten dich erhöre uns

Wir beten für alle die sich gegen die Diskriminierung von Geschlechter und Rassen einsetzen

Stille

du Gott der Liebe, wir bitten dich erhöre uns

Wir beten für alle, die sich trotz menschlicher Fehler der Kirchengemeinschaft, öffentlich zu unserer Glaubensgemeinschaft bekennen.

Stille

du Gott der Liebe, wir bitten dich erhöre uns

Wir beten für alle, die die letzten 30 Jahre unseren Frauenbund mit Rat und Tat unterstützt haben, und für alle Mitglieder des Deutschen Katholischen Frauenbundes.

Stille

du Gott der Liebe, wir bitten dich erhöre uns

Wir beten für unsere Toten, heute besonders für unsere Mitschwester Ida Ketterer und Rosa Burkard und alle mutigen Frauen der Gründergeneration.

Stille

du Gott der Liebe, wir bitten dich erhöre uns

Du Gott der Liebe und des Lebens, dir sei Preis und Ehre in alle Ewigkeit.

Amen.

Meditation nach der Kommunion

Gott

nicht ich, sondern du
nicht ich allein, sondern ich in dir
nicht einfach du, sondern du in mir.

ich in deinen Verheißungen
und du in meinen Gedanken.

Ich in deinem Willen
und du in meinen Taten.

Ich in deiner Gnade
und du in meinen Händen.

Ich in deiner neuen Welt
und du in meinem Alltag.

Nicht ich, sondern du
nicht ich allein, sondern ich in dir
nicht einfach du, sondern du in mir.

(Anton Rotzetter)

Schluss oder Schlussgebet Bundesgebet:

Du unser Gott.

Du bist uns ein schützender Vater
und eine liebende Mutter.

Wir rufen zu Dir:

Wir Frauen in Familie und Beruf,
in Freundschaften und Gruppen,
in Gemeinden und in allen Ländern dieser Erde.

Steh uns zur Seite in unserem Alltag.

Wir wollen von deiner Liebe erzählen und dich preisen, auf dass dein Name groß wird
in Nord und Süd, in Ost und West.

Zeige uns deine Wege,
und lass uns unterscheiden lernen und mutig handeln,
damit dein Geist in Welt und Kirche spürbar wird und etwas von deinem
Reich aufscheint.
Steh uns bei, dass wir glaubwürdig leben.

Als Fürsprecherin rufen wir Maria an. Die Mutter deines Sohnes ist unsere Schwester
im Glauben. Unter ihren Schutz stellen wir alle Frauen und unseren Frauenbund.

Schenke uns deinen Frieden und die Kraft ihn weiterzugeben. Und unseren Toten zeige
dein strahlendes Angesicht.

Amen.

Schlusslied: Maria breit den Mantel aus